

- Finsternuß die 9te Plag deren Egyptiern XX. 28.  
 Flavius Josephus beschreibet Chebron XX. 113. unterscheidet kein Hevila XX. 114. 115. 94. Fliegen und dergleichen Ungeziffer die 4te Plag deren Egyptiern XX. 18. 28.  
 Forst Affiongaber gibt Bau = Holz unterschiedlichen Königen XX. 132.  
 Frohn-Meister Egyptischer schlaget einen Hebräer unbarmerzig XX. 25. wird von Moyse todt geschlagen ibid.  
 Frag und Antwort XX. 142.  
 Frösch und Krotten 2. Plag XX. 17. 27.  
 Fürsten des Volcks werden aufgehendct. XX. 148.
- 
- Zeiger XXI. Theils.
- 
- Faulthier XXI. 125.  
 Feder-Bildprett in Notscherland XXI. 92.  
 Felsen Gefahr bey Trafalca XXI. 25.  
 Ferdinandi, und Isabellæ Opfer für Catholischen Glauben XXI. 132.  
 Feuer speyender Stern XXI. 105.  
 Fisch Menge in Notscherland XXI. 92.  
 Flaquazi beschriben XXI. 110.  
 Fio-Ko-Leang letzte Wort XXI. 2.  
 Fluß Arecco, Lugshan, Aresife, Quarto diesen bewohnen Wilde XXI. 77.  
 Fokien Sinische Landschaft/da wird das Christliche Geseß zum ersten verboten XXI. 54.  
 Forellen-Fang in Fluß Kerikufu XXI. 125.  
 Franzosen von Tassunen ermordt XXI. 162.  
 Freuden-Feuer zu Genua XXI. 64.
- G.
- Gallion verfincket/nachdem alle Seelen das veste Land erreicht haben. XVII. 124.  
 Gallizin Erz-Canzler in Moscau verweist PP. Avril und Barnabè in die Hof-Canzley/ allwo sie ihrer Absicht wegen genau ausgefragt worden XVII. 63.  
 Gallizin Prinz muß nach Siberien ins Elend XVII. 87.  
 Gangea oder Ganschè XVII. 51.  
 Gangeer = See führet Lachs = Fischen ibid.  
 Gastner Petri S. J. Gedult XVII. 103.  
 Gayana Jungfrau / und heiligen Martyrin Kirch XVII. 49.  
 Gefahren zu Wasser / und zu Land in Maragnon XVII. 102.  
 Gerbillon Französischer Jesuit stiftet zwischen Moscowittern / und Chinesern Frid XVII. 79.  
 Georgianische Tracht verehret in Persien XVII. 50.  
 Georgii des Heiligen von Schiro Haafen XVII. 90.  
 Gesandten Spanischen Grafen Fernan-Hunez schriftliche / und mündliche Berthätigung P. Joannis Sterk XVII. 39.  
 Ginsing oder Schingsan Wurzeln-Handel XVII. 67.  
 Gewinn der Rauffleuth wann sie zu Land nach Chinam reisen XVII. 56.  
 Giray Fürstliches Tartar-Geschlecht/ aus welchen allzeit ein Chan erwählet wird XVII. 2.  
 Goulette an dem Ort/ wo Chartago gestanden XVII. 90.  
 Gott stehet der Christenheit zu Bascharay bey XVII. 6.  
 Groß-Chan oder Taissu drey Ober-Häupter deren Munguln XVII. 68.  
 Gschantung ein Landschaft in China, allwo des zwent-gebohrnen Sunischen Prinzens Bediente ein Ubelthat begehret / die allen Verwandten ein Trauerspiel verursacht XVII. 11.  
 Gschemute Kriegs-Obrister zu Furdan klaget 11. Sunische Prinzen wegen des Christlichen Glauben zu Peking an XVII. 14.  
 Gschuray Catholischer Sunischer Enckel in Elend zu Furdan XVII. 15.  
 Gurgistan beschriben XVII. 51.  
 Guayusa Kraut Würckung XVII. 107.  
 Gütter des alten Sunu, und aller Söhne werden von der Käyserl. Cammer entzogen XVII. 16.  
 Guttmann Franc. Xav. Brieff aus denen Azorischen Insuln an P. Josephum Stöcklein zu Braiß XVII. 114. er ist bald zu Cadix, bald zu Seviglia, bald zu S. Mariæ Haafen ibid.

## Zeiger des XVIII. Theils.

- Gangeer, und Georgianer Fürsten werden unter Schach-Husseim ihrer Vorbehalt beraubet XVIII. 42.  
 Gemelli Fehler von Soleiman XVIII. 25.  
 Georgianer grausames Verfahren wider die Aghwaner XVIII. 75.  
 Georgi-Kan unter König von Candahar sein Verdacht und Absicht auf Mirrwais XVIII. 62.  
 Gesandter Dri-Israel ist ein Gelegenheit / daß Mirrwais sein Absehen ausführt XVIII. 73.  
 Gesatz Ali kommt empor XVIII. 11.  
 Geistlichkeit Armenische wird zu Ispahan mit Ehren empfangen / beschenckt XVIII. 141.  
 Gleichgültigkeit Soleimans, welcher aus seinen Söhnen den Thron besteige XVIII. 28.  
 Gewalt unermessener deren Unter-Königen / oder Land-Bogten in Persien XVIII. 37.  
 Gor, Gyor, Gauer, Geber, Gyazer XVIII. 55.  
 Gott strafft einen Ubelthäter durch den anderen XVIII. 94.  
 Groß-Mutter Schach-Husseim heißt Maria Begum, welcher Nahmen unter denen Frauen zu Ispahan gemein XVIII. 51. jener ferneres Lob 53.  
 Groß-Sultan wird genöthiget von Sultan Esreff Frid zu begehren mit bengezeichneten Bedingnussen XVIII. 154. 155. Kündet den Groß-Sophi Krieg an / und versamlet frisches Kriegs-Heer bey Scutari, XVIII. 158.  
 Gyuluabat 4. Stund von Ispahan, da wird die Persische Armee von Aghwanern geschlagen XVIII. 106.

## Such-Register XIX. Theils.

- Garbie XIX. 133.  
 Geographi irren in Abmessung der Nord-Breite von Sinai, von Turr, und Sue XIX. 104.  
 Gesatz damit wohlverdiente Persohnen geehret werden XIX. 68.  
 Gesatz zu Trost betagter / oder kranker Eltern XX. 74.

- Gesatz Krafft dessen keiner in seiner Geburt-Stadt Mandarin seyn darff XIX. 78. wird auf Befehl des Käyfers durchsucht 76. drey Bedingnussen. 75.  
 Gesätze des Reichs verbiethen unter schwerer Straff ungerechtes Geld anzunehmen. XIX. 67.  
 Geschenck des Käyfers / so dem Portugiesischen Bottschaffter gegeben XIX. 57.  
 Glaubens-Bekanntnuß Doctoris Vang vor dem Käyser Yum-Tsching XIX. 36.  
 Glückwunsch wegen Erklärung der neuen Käyserin XIX. 59. 60. &c.  
 Grabmäler deren Königen zu Theben XIX. 147.  
 Granit Marmel-Bruch XIX. 116.  
 Griechische Mönchen Catharinae Closter kunstreiche Lügner XIX. 109.  
 Große Ehr-Bezeugnuß XIII. Bruder des Käyfers XIX. 54.  
 Großes Lob des Portugiesischen Herrn Bottschaffters XIX. 51.  
 Großmüthigkeit Zungtu-Tschabina XIX. 66.  
 Grund-Ursach: Daß China besser als kein anderes Reich beherrschet werde XIX. 65.  
 Gujanne neue Kirch geweyhet / Unbeständigkeit der Bildmenschen XIX. 100.

## Zeiger XX. Theils.

- Gad, XX. 83.  
 Galaad Gebürg XX. 87.  
 Gamaliel IX. Fürst von Stammen Manasse XX. 81. Phadassur Sohn XX. 84.  
 Gaza und Gazara Stadt XX. 102. 23.  
 Gedeon XX. 84.  
 Gerara Wüsten XX. 81. 112.  
 Gerfon XX. 87.  
 Gadgad 34. Lager Israel XX. 22. Berg da die erkene Schlangen ist aufgerichtet worden. XX. 120. 124.  
 Galgala da werden die noch unbeschnittene Israeliten beschnitten XX. 24.  
 Gera oder Gerra Stadt XX. 21.  
 Gesatz von Austheilung der Beut XX. 148.

Gestalt der Länder Chanam, Gerara, Philystium mercklich verändert XX. 114.

Gerara in ober und unter Gerara getheilt XX. 44.

Gerindai und Gerundelen woher sie diese Nahmen haben ibid.

Geschlechter XII. Israel / und Fürstenthümer solche bestellet XX. 29.

Geschwär und Wyter an Menschen / und Vieh 6te Egyptische Plag XX. 18. 28.

Gessen ein Land ist von Plagen nicht berührt worden XX. 18. 28.

Gize vormahls Memphis XX. 31.

Gold erbeutes wird Gott für die Bund-Hütte geschencket XX. 149.

Gomor XX. 58.

Gott kündet denen Israeliten 40jährige Straff an XX. 116.

Gott gibt auf dem Berg Sinai Moyfi die zehen Gebot XX. 68.

Gott beficht Moyfi alle Gotteslästerer hinsübro zu steinigen XX. 93.

Gott erringeret Moyfi seine Burd XX. 82.

Gotteslästerer wird gesteiniget XX. 20.

Götter Schwachheit erkennen die Egyptier selbst XX. 29.

Götzen werden zerschmettert XX. 18. 23. &c.

Grabstatt Sohns Pharao XX. 38.

---

Zeiger XXI. Theils.

---

Gaubile S. J. Missionarii Bericht was bey der Audienz zu Peking wegen des Erdbebens vorbehen gegangen XXI. 33. 34.

Gefährt von Buonos-Ayres bis Tschili XXI. 76.

Gesandtschafften wie sie bey Matschen empfangen werden XXI. 157.

Gesellschaft Jesu hat in der Haupt-Stadt S. Jacob in Tschili 5. Häuser XXI. 79.

Giftige Spinnen / Schlangen / Tiger zwischen Punta, und Mendoza XXI. 77. 8.

Giftige Seuch zu Cayane XXI. 118.

Gläserne Waaren bey Nabimanern hoch geschätzt XXI. 92.

Göttlicher Frohnleichnam ertheilet augenblickliche Gesundheit XXI. 116.

Götzendienst der Matschen XXI. 151.

Gouge S. J. Werck von Finsternussen / Stern-Lauff wird fortgesetzt von R. P. Soucier S. J. Mathematico zu Paris XXI. 36.

Grund-Ursachen der Mißhelligkeit zwischen Spaniern / und denen Indianern XXI. 133. 134. &c.

H.

Haupt einer Caravana Baschy genannt XVII. 44.

Haupt-Kirch oder Erz-Domb zu Ischmiazim XVII. 49.

Haupt-Laster in Maragnon wegen welchen sie am Pranger empfindlich gezeigelt werden XVII. 101.

Handelsmann aus Bokara zeigt daß der Weeg aus Jusbek nach Peking in China weder zu lang / weder zu schwer sey XVII. 55.

Haß der Persier wider die Türcken XVII. 48.

Havana von dannen reiset R. P. Bonaventura Plana bis auf die Insel Flores Schiffbruch allda XVII. 116.

Handnische Weiber erschlagen / gebraten / verzehret XVII. 109.

Hechsen-Meister tödtet viel Christen seltsame Begebenheiten XVII. 109.

Herera Herr Ludwig Ober-Schiffer eines zerlästerten Gallions bringt fröhliche Zeitung aus dem Marck-Steck las Cajas XVII. 123.

Hieronymo Franc seel. Heilighums-Hülff in Gefahr XVII. 114.

Hitz grosse zu Latacunga wird von denen Schnee-Bergen gemilderet XVII. 98.

Höchster Priester in Reich China ist der Kaiser selbst XVII. 70.

Holländische Zeitungen lügen lästerlich wider PP. Avril und Barnabè werden widerleget XVII. 79.

Hovel wird von Stockholm nach Wienn abgeruffen XVII. 26.

---

Such-Taffel über den XVIII. Theil.

---

Hac - Wufa schencket Mirr - Magud den Better des Machmer-Walli, welchen er in Kercker versperret XVIII. 128.